

eines römischen Legion aus Ober-Egypten (der Thebais) angehört haben, die um einer Meuterei willen standrechtlich erschossen wurden. Für wollten zugeben, daß die Sage von der St. Gereonskirche frommem, mittelalterlichem Schwindel entspringt, daß jetzt die ächten Köpfe der Thebaner gefunden sind, daß sie hingerichtete Afrikaner-Christen waren und daß ein Christlicher Krieger den Borgesehten den Gehorsam weigern darf, wenn diese verlangen, daß er gegen Christen marschiere, obgleich nach dieser Theorie heutzutage fast alle Soldaten überflüssig würden. Die eine Frage beunruhigt nur unsere Wissbegierde, welche Heiligen in ihrer Seligkeit die meiste Genußthung empfinden dürften: die, deren heilige Säup er von den Herren Geistlichen mit Weihrauch und Weihwasser be-

duftet oder besprengt werden, oder jene, deren Schädel den Männern der Wissenschaft zum Studium dienen?

Die Schwachsünder sind vortreffliche Patrioten, aber nicht minder gute Kaufleute. Zum Octoberfeuer fuhren sie 15 Fuhren Holz zusammen und mitten hinein stellten sie einen — Geldschrank ihres Miethers Peter Ludwig, um zu prüfen, ob er feuerfest sei. Fünf Stunden brannte der Scheiterhaufen zu Deutschlands und Peter Ludwig's Ehren; denn die Papiere in dem Schranke zeigten sich kaum gebräunt, während Schwefel in demselben Schranke gestossen und der Weingeist in einem Fläschchen verdunstet war.

Zur Verschönerung u Conservirung der Haut, eignen sich ganz besonders: **Savon de Riz** (Reismehlseife), **Savon ponce** (Bimsteinseife), **ächte Glycerine-Seife**, **Savon des deux Mondes**, **Cibischwurzel**, **Schwefel**, **Sonig- und Veilchenseife**, billigt bei **H. Blumenstengel**, 17 Galeriestr. 17 (frühere gr. Frauengasse).

Beleuchtungs-Gegenstände, von vorzüglicher Leuchtkraft, als: **Petroleum** à Pfund 4½ Ngr., **Photogen**, Salon I., à 5 Ngr., **do.** Hamb., à 4½ Ngr., **Solaröl** à Pfund 3½ Ngr., **Paraffinkerzen** à Pl. 8 u 10 Ngr., **Stearinkerzen** à Pl. 6½, 7½, 8½ Ngr. empfehlen bei Parthieen mit bedeutendem Rabatt **Reh & Comp.**, Schloßstraße 5.

Mehrere noch fast neue **Winterröcke & Paletots**, sowie schwarze **Höcke & Fracks** sind billig zu verkaufen: **Schreibergasse 1c.**, 3. Etage vorn heraus.

Morgen Schlachtfest und Abends **Schweinsprämienschiefen**. Um gütigen Besuch bittet **L. Berthold**, Grünegasse 15b.

H. Lippmann, Mechanikus u. Opticus, Sporerstraße 17, empfiehlt **Operngucker und Lognetten** bester Qualität.

Ein junger Beamteter bittet edelthunende Menschen um ein Darlehn von 25 Thlr., welches pünktlich in monatlichen Raten von 3 Thlr zurückgezahlt werden würde. Nähere Auskunft ertheilt d. Exp. d. Bl.

Ein großes Flaschen-Regal, sowie ein Paar Regale, in einen Keller passend, werden zu kaufen gesucht: **Briefnitzstraße Nr. 36** im Gewölbe.

Tauben angekommen! Die schönste Farbe hochflüchtige, hermelin-, fleischfarbige, Blauschabiden, und rothe, schwarze Tiger-, Kropftauben, auch die kleinen kurzschablichen Indianer, roth, schwarz und gelb in Farbe, sind zu verkaufen in **Stadt Meissen, Webergasse 16**, 1. Etage **Zimmer Nr. 3** beim **Taubenhändler Wannek** aus Prag.

Ein Schwungrad mit Kurbel wird zu kaufen gesucht: **Bornstraße 2 part.**

Ein Paar pünktlich zahlende Leute suchen für Ostern ein Logis von ca. 30 Thlr. Adressen bittet man abzugeben: **Samenstraße 1b** im Gewölbe.

Ein neues Sopha steht **Annenstraße 31. 3 Tr., 2. Thüre** billigt zum Verkauf.

Eine kleine **Drehbank** wird zu kaufen gesucht. Adressen **Pillnitzerstraße 54** im Steingut-Geschäft.

Eine fein möblirte Stube ist sofort an einen Herrn Landstand, oder an einen Herrn oder Dame zu vermietthen: **Schloßstr. 27, III.**

Ein Fortepiano 6½ Oct. im besten Zustande steht für 45 Thlr. zum Verkauf: **Schloßstraße 27, III.**

Ein **Schneidergeselle** (Herrensneider) wird in Arbeit und Logis gesucht **Zwingerstraße 9, 5 Tr.**

Getragene Kleidungsstücke, namentlich gute Herrenstücke, und Damen-Kleidungsstücke, Betten, Wäsche etc. werden zu höchsten Preisen zu kaufen gesucht. Adressen bittet man gef. abzugeben: **Nr. 13 große Frohngasse Nr. 13 II. Etage**, schrägüber den Fleischbänken

Rum, Arac und Cognac, Bunschessenz ff., Chines. Thee's und Vanille, Stearin- und Paraffinkerzen halten billigt empfohlen **Schmidt & Gross**, Hauptstraße 10.

Pferde = Verkauf! Während des nächsten Pferdemarktes in Dresden wird im Gasthof zur **Stadt Chemnitz**, **Annenstraße**, ein Reitpferd zum Verkauf stehen, 7½ Jahr alt, schöner Figur, dänische Race, kastanienbrauner Wallach, ganz fromm und vorzüglicher Traber. Dasselbe geht auch im Zug und ist besonders ein sehr flotter Einpänner

Eine **Strohputznäherin**, welche auch etwas **Bug** kann und das **Bedrahten** versteht, findet bei gutem Lohn **ausdauernde Arbeit**: **Schützenplatz Nr. 16** erste Et.

Na, Kommodchen, du siehst nun 4 Monat in Nr. —, bist du denn in der Zeit auch ein haarmal umgewandelt worden —?

Familien = Nachrichten.
Geboren: Ein Sohn: **Hrn. Archibac G. Zuischer** in Eßberg. **Hrn. R. Burschardt** in Altenburg — Eine Tochter: **Hrn. Hauptm. D. v. Rutschbach** in Gera. **Hrn. S. Müller** in Pilsch. lde bei Jittau.
Verlobt: Hr. **Kfm. G. Weude** mit **Frl. C. Wolf** in Dresden. **Hr. C. Bauer** mit **Frl. C. Unruh** in Leipzig. **Hr. R. Förster** mit **Frl. S. Schreiter** in Reichenbach i. B.
Getraut: **Dr. Peter D. Thüme** mit **Frl. C. Voigt** in Dresden. **Hr. S. Stepf** mit **Frl. C. Leiderich** in Glauchau.
Verstorbene: **Frau J. S. Löbe**, geb. **Berner** in Treben bei Altenburg. **Frau C. Donath**, geb. **Löpfer** in Strehlen bei Dresden. **Hr. Bezirksarzt C. D. Jopp** in Burgau. **Hr. L. Jäch** Grenzaufseher **C. S. Hofmann** in Selbennersdorf. **Frau verw. F. Bräuer**, geb. **Börner** in Traubersdorf. **Frl. J. C. Frey** in Leipzig. **Hr. D. jur. R. C. v. Wüßemann**, bergogt. sachf. altent. wrl. Geheimrath und Minister **a. D.** in Altenburg. **Hrn. C. Klemann's** Sohn **Georg** in Leipzig. **Frau C. C. Grilling**, verehel. gew. **Kölzig**, geb. **Keller** in Dresden. **Hr. F. S. Störmer** in Strehlen bei Dresden.

Königliches Hoftheater.
 Montag, den 2. November:
Jacob und seine Söhne in Egypten Oper in 3 Acten von **Rehul.**
 Anfang 7½ Uhr. Ende 10¼ Uhr

Bekanntmachung.
 Einem hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß von mir **Endesunterzeichnetem** alltäglich ein **Personenwagen** zu jedem Eisenbahnabgange nach dem Haltepunkte **Fischbach** fährt und von dort wieder zurück bereit steht, sowie außerdem **Wagen** zu **Extrafahrten** zu jeder Tageszeit und wohin solche nur immer gewünscht, gestellt werden
 Stolpen, den 28. October 1863.

Carl Peschke,
Gasthof zum Löwen.
 Abgangszeit von Stolpen nach Fischbach:
 früh 7 Uhr. Nachmittags 1¼ Uhr.
 Mittags 11 " Abends 7¼ "
 Von Fischbach nach Stolpen:
 11 Uhr. 13 Uhr. 16 Uhr. 19 Uhr.
 Stolpen, den 28. October 1863.
Carl Peschke,
Gasthof zum Löwen.

Verloren
 wurde Freitag den 30. d. M. vom Theater bis auf die Marienstraße eine **goldne Damenuhr** mit Broschette und kleinem goldnen Kettchen, 3 Medaillons tragend, von denen das eine in Buchform 3 Photographien enthält. Der Finder wird ersucht, diese Gegenstände gegen angemessene Belohnung **Marienstr. 18 2 Tr.** abzugeben.